



Stadtverwaltung

Stadtkanzlei

Bahnhofstrasse 25

9200 Gossau

Tel. +41 71 388 41 11

www.stadtgossau.ch



Stadtkanzlei, Bahnhofstrasse 25, 9200 Gossau

A-Post

An die Mitglieder
des Stadtparlamentes
9200 Gossau

24. August 2023

2023-402 / 02.00.100 / 319863

Einfache Anfrage Markus Rosenberger (SVP) "Gossau first – werden auswärtige Unternehmen bevorzugt?" (Arbeitsvergebungen)

Sehr geehrte Damen und Herren

Markus Rosenberger (SVP) reichte am 13. Juli 2023 die Einfache Anfrage «Gossau first – werden auswärtige Unternehmen bevorzugt? (Arbeitsvergebungen)» ein (siehe Beilage). Der Stadtrat beantwortet diese wie folgt:

Vorbemerkung

Vergabekriterien wie etwa Wohnsitz oder Geschäftsniederlassung des Anbieters in der Gemeinde, seine Bedeutung als Steuerzahler, seine Wertschöpfung in der Region oder Ähnliches sind bei öffentlichen Aufträgen grundsätzlich unzulässig, da das Vergaberecht die Nichtdiskriminierung und Gleichbehandlung der Anbieter verlangt.

Frage 1

Warum wird für die Aufwertung des Rasens vor dem Gossauer Rathaus ein auswärtiges Unternehmen beauftragt? In der Stadt Gossau inklusive Ortsteil Arnegg sind einige Gartenbau-Unternehmen ansässig, welche diesen Auftrag ebenfalls hätten ausführen können.

Antwort

Das Hochbauamt vergibt 80 Prozent der freihändigen Aufträge der laufenden Rechnung an einheimische Unternehmen, d. h. Unternehmen mit Sitz in Gossau, Arnegg und Andwil, was auch so jeweils in der jährlichen Vergabestatistik der Stadt Gossau ausgewiesen wird. Die mit der Aufwertung des Rasens vor dem Gossauer Rathaus beauftragte Firma hat ihren Firmensitz gemäss Handelsregister in Andwil. Da der Betrieb aber sowohl auf dem Gebiet der Gemeinde Andwil als auch auf dem der Stadt Gossau liegt, ist das Unternehmen auch in Gossau steuerpflichtig.

In Beachtung der Vorgaben des Vergaberechts hat die Stadt Gossau in den vergangenen drei Jahren nachfolgend aufgeführte Gartenbauaufträge wie folgt vergeben:

Aufträge Gartenbauer	2020	2021	2022	2023
Unternehmen A Firmensitz Gossau - Arnegg	Friedhof Verbundstein- weg	Kindergarten Büel	Kindergarten Beda- strasse	
Unternehmen B Firmensitz Gossau - Arnegg	Kindergarten Hofegg Bettenweiher Arnegg		Prov. Kindergarten- spielplatz Arnegg	
Zuschlagsempfängerin Firmensitz Andwil				Kindergarten Haldenbüel Rathaus

Die Unterhaltspflege wird mehrheitlich von ortsansässigen Gartenbaubetrieben ausgeführt.

Frage 2

Wie erfolgte der Vergabeprozess für diesen Auftrag? Wurden auch Gossauer und Arnegger Unternehmen zur Angebotsunterbreitung eingeladen?

Antwort

Da der Stadtrat zeitnah weitere Massnahmen aus dem Biodiversitätskonzept umsetzen wollte und die Zuschlagsempfängerin bereits einen Gestaltungsvorschlag für die Aufwertung des Rasens vor dem Gossauer Rathaus unterbreitet hatte, wurden in Beachtung des Gleichbehandlungsgebots der Anbieter (vgl. dazu obenstehende Tabelle) keine weiteren Unternehmen zur Offertstellung eingeladen.

Frage 3

Auf welchen Betrag belaufen sich die budgetierten Kosten für diesen Auftrag?

Antwort

Im Budget 2023 sind für den baulichen Unterhalt des Rathauses CHF 99'000 eingestellt. Der Stadtrat hat das Hochbauamt mit der Umgebungsgestaltung des Rathauses beauftragt. Die Kosten belaufen sich auf rund CHF 40'000.

Frage 4

Wurde der Auftrag für die Neugestaltung des Vorplatzes im kommenden Jahr ebenfalls bereits erteilt? Wenn ja, an welches Unternehmen?

Antwort

Im erteilten Auftrag zur Aufwertung des Rasens vor dem Rathaus sind mobile Pflanztröge, die auf dem Vorplatz aufgestellt werden, bereits enthalten. Weitere Aufträge wurden nicht erteilt.

Frage 5

Warum wird/wurde mit diesen Aufwertungsarbeiten nicht zugewartet, bis das Sanierungsprojekt des Rathauses aufgleist wird? Die Gestaltung des Vorplatzes könnte auf ein zukünftiges Gesamtbild Einfluss haben.

Antwort

Die Sanierung oder ein Neubau des Rathauses wird frühestens ab dem Jahr 2031 erfolgen. Der Stadtrat erachtete die aktuelle Situation vor dem Rathaus als wenig einladend und wollte mit der Aufwertung des Rasens gemäss Biodiversitätskonzept des Facility Managements nicht so lange zuwarten. Wegen der darunterliegenden Zivilschutzanlagendecke befand sich der Rasen zudem in einem desolaten Zustand.

Stadtrat

Beilagen

Einfache Anfrage